Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 51/52 (1908)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Insertionspreis:

Abonnementspreis: Ausland. 25 Fr. für ein Jahr Inland. 20 ,, ,, ,, ,,

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 ,, ,, ,, ,
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich. Verlag des Herausgehers.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d LII.

ZÜRICH, den 1. August 1908

N=5.

Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate nimmt allein entgegen:

Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

Annoncen - Expedition RUDOLF MOSSE,

Für Ingenieure!

Soeben erscheint:

Projekt und Bau

Denkschrift

im Auftrage der Rhätischen Bahn zusammengestellt von

Dr. F. Hennings,

Professor am Eidgenössischen Polytechnikum, seinerzeit Oberingenieur der Rhätischen Bahn.

Preis kartoniert Fr. 12, in Leinwand geb. Fr. 13.50.

Die hochinteressante Publikation umfasst 76 Seiten Text, Folioformat und 36 meist doppel- und mehrseitige Tafeln mit Karte, Längenprofil, Normalpläne, Detailzeichnungen etc. etc. über die wichtigsten Objekte der Bahn.

Es ist eine der hervorragendsten Erscheinungen auf dem Gebiete des Eisenbahnbaues.

Die Albula-Bahn, als höchste Adhäsionsbahn Europas mit vollem Jahresbetriebe und eine der grossartigsten Gebirgsbahnen, bietet reichhaltiges und interessantes Material zu eisenbahntechnischen Studien wie keine zweite. — Dieses Material wird, von sachkundiger Hand gesichtet und bearbeitet, durch das vorliegende Werk nun auch weiteren Interessenten zugänglich und dürfte die Veröffentlichung in technischen Kreisen freudig begrüsst werden. Die Denkschrift kann durch alle Buchhandlungen sowie direkt vom Kommissionsverlag: F. Schuler in Chur bezogen

= Fensterlabrik und Mech. Schreinerei =

empfehlen sich zur Uebernahme sämtlicher Glaser- und Schreinerarbeiten.

Grösste Leistungsfähigkeit

la Referenzen

Telephon Horgen

anach bewährten Systemen m Meyer & Morel, Zürich V.

Wasserversorgung der Stadt Zürich.

Stellenausschreibung.

Stelle eines Ingenieur-Assistenten II. Klasse, Gehalt Fr. 3600 – 5200, und für das Baubureau des städt. Albulawerkes in Sils die Stelle eines Zeichners, Gehalt Fr. 2000—3200, zu besetzen. Anneldungen sind bis 15. August an den Bauvorstand II der Stadt Zürich zu richten. Nähere Auskunft wird erteilt auf der

Direktion der Wasserversorgung.

CANTON DE GENÈVE

Le Conseil d'Etat du Canton de Genève ouvre un concours entre les Architectes suisses ou domiciliés en Suisse, pour le choix d'un emplacement et l'élaboration des plans d'une Ecole secondaire et supérieure des Jeunes Filles.

Le Concours est à deux degrés, savoir:

10 Un concours général d'idées sur le choix d'un emplacement, avec esquisses des plans du futur bâtiment.

20 Un concours définitif sur l'emplacement choisi. Le Jury désignera les cinq meilleurs projets présentés au Concours d'idées dont les auteurs seuls seront admis au concours définitif.

Une somme de 6000 fr. est mise à la disposition du Jury recompenser les cinq projets qui seront présentés au concours definitif.

Dernier delai pour la réception des projets (concours 1er degré): le 31 octobre 1908, avant 5 heures du soir.

Le programme et le plan de situation du terrain proposé par le Conseil d'État sont délivrés sur demande, moyennant remboursement de 3 fr. Pour envoi du programme et demande de renseignements, s'adresser à Mr. l'Architecte cantonal, Grand'Rue 39.

Genève, le 30 Juillet 1908.

Le Département des Travaux publics.



Millionen von Quadratmetern bewährtes erstkl. Fabrikat.
Uni - Granit - Jaspe
Inlaid: Künstlerkollektion.

Spezialfabrikate für Schalldämpfung und Wärme: Korklinoleum - Korkment

Niederlagen in ersten Spezialgeschäften. - Fachmännische Auskunft auch durch die Fabrik.

Schweizerische Bundesbahnen. Rickenbahn.

Ausschreibung

Es wird hiemit Konkurrenz eröffnet über die Erstellung der eisernen Passerellen bei Km. 14.026 und 14.402 auf der Station Wattwil, im Gewichte von zusammen 79 Tonnen.

Die Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Brückenbureau des Oberingenieurs bei der Generaldirektion in Bern aufgelegt, wo auch die

Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Passerellen auf Station Wattwil» sind bis 20. August 1908 der unterzeichneten Behörde verschlossen einzureichen.

Die Offerten bleiben bis 1. Oktober 1908 verbindlich.

Bern, den 18. Juli 1908.

Generaldirektion der schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische Bundesbahnen. Kreis II.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Anbringung neuer Auflager auf den Pfeilern der Birsbrücke bei St. Jakob, Km. 2,700 der Linie Basel-Olten.

Die Eisenkonstruktion besteht aus zirka 10,5 Tonnen Flusseisen

und zirka 3,3 Tonnen Grauguss.

Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs, Leimenstrasse 2 II in Basel, zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabe formulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Anbringen neuer Auflager auf den Pfeilern der Birsbrücke bei St. Jakob» sind bis Montag den 10. August 1908 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Offerten bleiben bis 15. September 1908 verbindlich.

Basel, den 23. Juli 1908.

Kreisdirektion II

der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schweizerische



Kreis III.

Die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der Gesamtbauarbeiten für ein neues Abortgebäude und für die Verlängerung des Perrons mit hölzernem Perrondach auf der Station Wohlen-Villmergen.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind auf dem Hochbaubureau des Oberingenieurs des Kreises III im ehemaligen Rohmaterialbahnhof Zürich zur Einsicht aufgelegt, und es können daselbst auch Eingabeformu-

lare bezogen werden.

Angebote für die Gesamtbauarbeiten sind bis zum 8. August 1908 mit der Aufschrift «Abortgebäude und Perron Station Wohlen-Villmergen» der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis zum 1. Oktober 1908 verbindlich.

Zürich, den 21. Juli 1908. Kreisdirektion III

der schweizerischen Bundesbahnen.

UGI **GVILITITIGIOM ELV** olaul obhahhauðeh.

Für den Neubau des Maschinenhauses der rechtsrheinschen Kraftzentrale sind zirka 450 m² Bodenbelag für den Maschinensaal, 150 m² Bodenbelag für die Schalterbühne, 120 m² Wandbelag und 170 lfdm. Fussleisten in Steingutplatten oder Kunstbelag in Akkord zu vergeben. Muster mit Offerten über fertig verlegte Arbeiten sind an unterzeichnete Verwaltung bis zum 5. August einzureichen, woselbst auch die weitern Bedingungen eingeholt werden können.

Schaffhausen, den 21. Juli 1908.

Städtische Bauverwaltung.

Zum Abglätten von Betondecken in Neubauten und Ausebnen von alten abgenützten Holz- und Steinböden:

Planolin - Nivelliermasse,

einzige sofort trocknende, billigste

Linoleum - Unterlage.

Materialaufwand gering. Verarbeitung leicht, nur mit Wasser. Ch. H. Pfister & Co., Basel VII.

ise au concours de travaux.

La Direction du 1er arrondissement des chemins de fer fédéraux, Lausanne, ouvre un concours pour la fourniture et le montage du tablier métallique et de la bâche du pont de la Monderèche, à Sierre.

Les plans et conditions relatifs à ces travaux peuvent être consultés

au bureau central de la voie, No 60, à la Razude, à Lausanne où l'on peut aussi se procurer des formulaires de soumission. Les plans seront adressés contre remboursement de fr. 5.— aux constructeurs qui en feront la demande.

Les soumissions portant la suscription «Pont de la Monderèche, tablier métallique» devront parvenir à la Direction soussignée le 20 août 1908 au plus tard.

Lausanne, le 24 juillet 1908.

La Direction du 1er Arrondissement des Chemins de fer fédéraux.

Schweizerische



Kreis III. Die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der Grab- und Maurerarbeiten, der Steinhauerarbeiten (in Granit. Kalkstein, Othmarsingerstein, Sandstein und Kunststein) und der Zentralheizungsanlage, sowie über die Eisenlieferung (rund 38 Tonnen) für den Umbau des Aufnahmegebäudes in Aarau.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind auf dem Hochbaubureau des Oberingenieurs des Kreises III im ehemaligen Rohmaterialbahnhof in Zürich zur Einsicht aufgelegt, wo auch Eingabeformulare bezogen werden

Angebote für die einzelnen Arbeiten sind mit der Aufschrift «Umbau Aufnahmsgebäude Aarau» bis zum 15. August 1908 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis zum 1. Oktober 1908 verbindlich.

Zürich, den 25. Juli 1908.

Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen.

Brücke aus armiertem Beton. Bauausschreibung

Die Erd-, Beton- und Maurerarbeiten für eine 60 m lange und 6 m breite Brücke über die Ergolz fur die Zufahrtstrasse des Kraftwerks Augst werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Vorschriften können im Bureau des Wasserwerks, Binningerstrasse 8, eingesehen werden.

Die Eingaben sind verschlossen unter der Aufschrift «Ergolzbrücke aus armiertem Beton» bis zum 22. August 1908 mittags an die unterzeichnete Direktion einzureichen.

Basel, den 31. Juli 1908.

Direktion des Gas- und Wasserwerks.

7ür Eigenheim-Genossenschaften u. Bauunternenn

Ein Komplex Bauland (rund 200000 []') am Bahnhof Bülach, östlich der Landstrasse nach Eglisau gelegen, wird als Ganzes oder in Parzellen zu 4000 bis 6000 □' zu billigem Preise abgegeben.

Kiesiger Baugrund, Wasserversorgung, elektrische Anlage.
Für nähere Auskunft wende man sich unter Chiffre

Z.B. 8227 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse in Zürich.

d'horlogerie et de mécanique

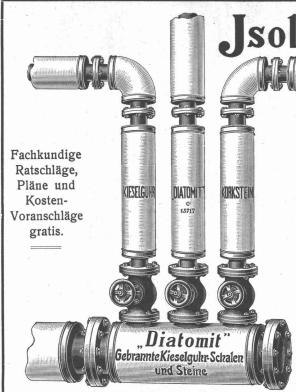
Ville de la Chaux-de-Fonds.

La place de Directeur de l'Ecole

de mécanique et mise au concours. Les postulants doivent être porteurs du diplôme d'ingénieurmécanicien et fournir des références.

Entrée 1er mai 1909.

Traitement minimum frs. 4500.—.
Pour renseignements et inscriptions, s'adresser à Monsieur Ali Jeanrenaud, Président des Ecoles d'horlogerie et de mécanique,



Jsolirungen aller Art

Lieferung bewährtester Isolirmaterialien

und Ausführung kompletter Isolirungen durch eigene Facharbeiter.

A. Isolirungen zum Schutze gegen Wärme-Verluste

Dampfkessel, Dampfleitungen und Zentralheizungs-Anlagen.

B. Isolirungen zum Schutze gegen Kälte - Verluste

Kälteflüssigkeits-Leitungen bei Eismaschinen-Anlagen, sowie für Generatoren, Kühlräume, Lager- und Eiskeller.

WANNER & Cie. HORGEN

Erstes Fachgeschäft für maschinen- u. bautechn. Isolirungen.
Generalvertreter der Korksteinfabrik

GRÜNZWEIG & HARTMANN, G. m. b. H., LUDWIGSHAFEN a. Rh.

Düsseldorfer Röhrenindustrie Dusseldo oberbilk

schmiedeeiserne Röhren

bis 1200 mm Durchmesser, gerade und gebogen, 22

für Dampf-Leitungen, Wasser-Leitungen, Turbinen-Leitungen, hydraulische Anlagen, Kondensations-Anlagen etc. mit allen erforderlichen Verbindungen u. Formstücken.

Vertreter für die Schweiz: G. A. Bourgeois-Richter, Ing., Zürich II., Breitingerstr. 5.



rik Bern. **Lentralheizungs-Fa**

empfiehlt sich zur Erstellung von Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröcknereien, Bade-Einrichtungen und
Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.
Fabrik: Station Ostermundigen. Internationale Ausstellung Mailand 1906: Grand Prix. Depot: Speichergasse 35, Bern.



Kreis III.

Ausschreibung von Bauarbeiten (Unterbau).

Die Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen in Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung von Bauarbeiten für den

Zwischenperron auf der Station Oerlikon.

Die Arbeiten umfassen die Lieferung und Legung von rund 480 m
Granitrandsteine, von rund 800 m² Asphaltboden mit Betonunterlage und von rund 160 m³ Chaussierung.

Die Pläne, der Kostenvoranschlag und die Bedingungen können im Bureau des Oberingenieurs des Kreises III im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich eingesehen werden, wo auch Eingabeformulare bezogen werden

Angebote für die gesamten Arbeiten oder eine einzelne Arbeitsgattung sind mit der Aufschrift «Zwischenperron Oerlikon» bis zum 5. August 1908 der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis zum 31. August 1908 verbindlich.

Zürich, den 23. Juli 1908.

Kreisdirektion III der schweizerischen Bundesbahnen.

Die Eigentümerin des

in nächster Nähe des Bahnhofes, mit einem Halte bietet denselben öffentlich zum Kaufe an. Der Verkauf erfolgt eventuell auch in Abteilungen. Von dem Wohn- und Oekonomie-Gebäude, das jüngst durch Blitzschlag zerstört wurde, sind die Keller, die Umfassungsmauern und der Unterbau der Scheune unversehrt und erleichtern wesentlich den Wiederaufbau.

Vermöge seiner sehr vorteilhaften Lage und der günstigen Wasserund Bodenverhältnisse (Wässerungsrechte, laufender Brunnen, grosse, leicht auszubeutende Kies- und Sandlager) eignet sich das ganze Gut ausgezeichnet auch für Bauplätze, für Geschäfts- und Wohnhäuser jeder Art.

Für Besichtigung des Gutes und nähere Auskunft wende man sich an das mit dem Verkaufe beauftragte Notariats-Bureau

Stirnemann & Sandmeier in Karau.

Theoretisch und praktisch durchaus erfahrener

Eisenbeton-Bauingenieur,

sicherer Statiker, flotter, guter Zeichner, für ein grösseres Bauunternehmen Süddeutschlands für sofort gesucht.

Nur erste Kräfte wollen Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche, Einsendung von Zeugnisabschriften und Lebenslauf, ev. Photographie unter B. 738 bei Haasenstein & Vogler A.-G. in Regensburg einreichen.



Meinrich Brandli, Morgen Asphalt-, Dachpappen- u. Holzzement-Fabrik

liefert: Asphaltplatten, combiniert mit Jute- und Fils-Einlagen, bekiest, besandet oder glatt, für wasserdichte Ein-deckungen bei: Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbau-Arbeiten, mit Garantieübernahme. — Referenzen zu Diensten.

Telegramme: Heinrich Brändli, Horgen. 🛠 Telephon.

Schweizerische Bundesbahnen.

Ausschreibung von Bauarbeiten. Die Spengler- und Dachdeckerarbeiten (Schiefer- und Holzzementdächer)

für die Vergrösserung des Dienstgebäudes im Brückfeld in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau des Oberingenieurs in Bern, Verwaltungsgebäude auf der Grossen Schanze, Zimmer Nr. 84, eingesehen werden, wo auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift: «Baueingabe für das Brückfeldgebäude» sind bis 17. August 1908 der unterzeichneten General-

direktion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 12. September 1908 verbindlich.

Bern, den 28. Juli 1908.

Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen.

erhält man nur durch Zusatz von

tumen-Emulsion

zum Zementmörtel.

nenmörtel ist säurebeständig.

nenmörtel wird wie gewöhnlicher Zeimörtel bindet an allen Mauer- und Betonflächen gut ab. ist absolut wasserundurch-

lässig.

enmörtel ist volumenbeständig und wird nie rissig.

nenmörtel kann bei kältester Witterung verarbeitet werden. verhindert alkalische Ausnenmörtel schwitzungen und Mauerschwamm.

eignet sich zum Fassadenputz.

umenmörtel nimmt, wenn lufttrocken,

Zeinste Referenzen.

Prospekte gratis und franko. — Telephon 3253. Vor minderwertigen Nachahmungen wird gewarnt!

mittelst Acetylen-Sauerstoff-Flamme

für alle schweissbaren Metalle. Vorzügliches System. Kostenvoranschläge für Schweissanlagen und Schneiden jeder vorkommenden Blechstärke. Versuchsanstalt für autogene Schweissung.

Physikalisch-technisches u. Chemisch-techn. Caboratorium. Technisches Bureau.

> ED. GYSIN, Ingenieur, Wetzikon b. Zürich.

ahtiose Stahlrohre

in hervorragender Qualität für alle Zwecke

der Industrie.

Berliner Werkzeugmaschinen-Fabrik vormals L. Sentker, Berlin N. 65.

Vertreter: Mäcker & Schaufelberger, Zürich, Beatenplatz-Waisenhausgasse 10.

Schäffer & Budenberg, G. m. b. H., Filiale Seebach bei Zürich

Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik. Post- und Bahnstation Oerlikon



Absperr-Hähne

liefern: Ventile, Hähne, Regulatoren Sicherheitsventile und -Apparate, Wasserstände, Injektoren, Elevatoren, Pumpen, Indikatoren, Manometer, Vacuummeter, Thermometer, Zähler, Tachometer, Absperrschieber, Kondenswasserableiter, Wasserstandsgläser, Wagen Dampfmesser, Zugmesser, Schmierapparate u. a. m.

Kataloge und Prospekte auf Verlangen.



Tenkins-Ventile

erhellen dunkle Räume durch ER-PRISMEN TAGESTICHT

Kellerbeleuchtung durch Einfallichte.

Für bestmögliche Lichtausnützung verlange man kosten-lose Voranschläge.

Feuersichere Fenster aus Elektroglas.

Alleinvertreter:

Kob. Looser, Zürich V.

Kreuzplatz Nr. 1.

Telephon Nr. 652

Holenbrunner Mosaikplatten

härtester und dauerhaftester Bodenbelag.

Spezialität: Granit-Mosaikplatten

unübertroffener Bodenbelag für grosse Raume: Kasernen, Krankenhauser, Bahnhöfe, Kirchen, Schulen, Maschinenhäuser, Schlachthof-Anlagen, Fabrikräume, Bürgersteige etc. etc.

rkleinerunés-Maschiner g. Müllerei Anlagen fürjedes Material u. jede Feinheit

Pat. modernste Konstruktionen. Spezialfabrik f. Zerkirg. und Transport - Anlagen. Masch.-Fabr.-Gesellsch. Augsburg.

Vertret. wird vergeb., wo nicht vorhand.)

"Mir gelingt's."

Ränfer oder Teilhaber für jede Art hiesiger oder auswärtiger Seschäfte, Hetz, Bensisnate, Sanatorien, Leimwesen, Güter und Sewerbeberiebe sinden Sei chnell und diekret durch meine Bermittlungs-Resorm. Bin kein Agent, nehme don keiner Seite Brodisson. Da ich dennachst in Ihre Gegend tomme, verlangen Sei ehsenfren Besind awecks Besichtigung und Rickprache. Infolge der, auf meine Kosten, in den gelesenken Zeitungen Seischen in den gelesenken Zeitungen des Ihr und Unstantes erscheinenden Anserate bin kets mit kapitalkräftigen Restetanten in Berbindung, daher enome Erfolge.

S. Kommen, Basel.



liefern in Ia. Qualität

Gysel & Odinga Asphalt - Fabrik Käpfnach vormals Brändli & Cie.,

Horgen.

KESSELSCH

Dampfkessel aller Systeme.

Blechschweissarbeiten.Flammröhren, Feuerbüchsen, Dome, Stutzen, Windkessel, Braupfannen, Seifenkessel, Zinkpfannen, Bouilleurs etc.

Reservoire, Blechrohrleitungen.

Spezialität: Hochdruck-Rohrleitungen für Wasserkraftanlagen.

Brücken- und Eisenkonstruktionen.

Apparate für diverse Industrieen.

Material aus anerkannt nur erstklassigen Hüttenwerken. Sorgfältigste Arbeit, prompte Bedienung.

CENTRALHEIZUNGEN

Etagenheizungen

Warmwasser-, Tröckne-, Badeeinrichtungen

sowie Sanitäre Anlagen

erstellt die Firma

Hch. Berchtold's Erben

Thalwil bei Zürich

Gegründet 1859

Vorzügliche Atteste und Referenzen.

Westfälische Apparate-Vertriebs-Gesellschaft m. b. H. in Hagen.

für industrielle Dampfanlagen aller Art und Zentralheizungen, hat keine beweglichen Teile und funktioniert vorzüglich. Ist kein Kondensator, daher grosse Dampfersparnis.

Ventil - Wasserstandsanzeiger mit Vorrichtung zum leichten Einsetzen des Glases.

Man verlange Prospekte.

General-Vertretung f. d. Schweiz u. Italien:

J. J. Aeppli-Stocker, Ingenieur, Zürich

Stadthausquai 11 . -



Tragbar oder stationär == für Wächter, Wärter, Heizer, Arbeiter etc. Man verlange Prospekte.

HANS W. EGLI, ZÜRICH II.

Werkstätte für Feinmechanik.

Villen etc.



Hunderte von Ausführungen innert wenigen Jahren. — Feinste Referenzen.



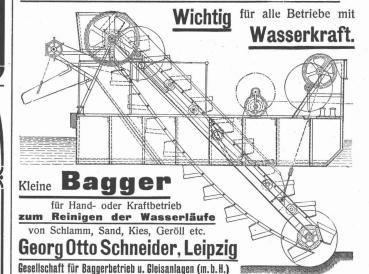
SAUGIUFT- (VACUUM) ENT "SYSTEM SCHAUER"
D'REICHS PATENTE
AUSLANDS PATENTE
Beste Saugkraft, einfacher
gefahrloser Betrieb.

PROSPEKTE DURCH
RÖPNER U.MÜLLER STUTTGAR
TELEGRAMM-ADRESSE: POMUL

Generalvertreter für die Schweiz:

FELIX BERAN Bautechnisches Bureau

ZÜRICH V. Neptunstr. 86





Tonwaren Cement-Putz Cement-Beton

AQUABAR

G.m.b.H

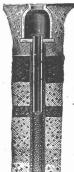
Prinzenallee 27.

Tiefbohrungen Rohrbrunnen

nach unserem jahrzehntelang bewährten System.

Volle Erschliessung wasserführender Erdschichten, daher gr. Erglebigkeit.

Ueber 4000 Brunnen hergestellt. Leistungen bis 120 Sekunden - Liter für Wasserwerke, Industrien, Brauereien etc. etc.



U. v. a. hergestellt für: Basel, Bellinzona, Gossau, Hausen, Kölliken, Knutwil, Luzern. Rothenthurm. Waldstatt, Wangen, Winterthur, Worben Zurzach, Zürich etc. etc.

Projekte, Kostenanschläge auf Wunsch.

Bopp & Reuther Mannheim-Waldhof

Maschinenfabrik.

Basel, Spalenvorstadt 3,

Ingenieur F. Hetzel.

A.EG.der Eisene u. Stahlwerkevorm. Georg Eischer in Schafthausen. Schweiz.

Fittings

über 4000 Modelle, jedes Stück kontrolliert, höchste Widerstandsfähigkeit gegen innern Druck.

Weichguss

aus prima Rohmaterial, sorgfältig geformt, gut geglüht und sauber : • : : verputzt. : : : Auto-Spezial-Stahlguss

+GF+

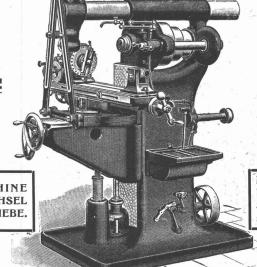
für Automobilbau und ähnliche Zwecke.

Stahlguss - Stücke

für den Bau von:

Lokomotiven, Waggons, Dynamos, Motoren, Dampfmaschinen, Dampfturbinen, Kranen, Werkzeugmaschinen,

Turbinen, Pumpen, Brücken, Schiffen, Transmissionen, für hydraulische, pneumatische und Dampf-Anlagen, für die Ziegelei-, die Zement- und die chemische Industrie, für Hammer- und Walzwerke, für Kesselschmieden etc. etc.



EINFACHE PLAN-UNIVERSAL-UND VERTIKAL-FRÄSMASCHINEN SOWIE AUTOMATISCHE RÄDER-:: :: FRÄSMASCHINEN. :: ::

UNIVERSAL-FRÄSMASCHINE NR. 2 MIT VORSCHUBWECHSEL DURCH ZAHNRÄDERGETRIEBE.

WANDERER-FRÄSMASCHINEN DER WANDERER-WERKE A.-G.

LAGER!

VERTRETUNG FÜR DIE SCHWEIZ:

LAGERI

W. WOLF, Ingenieur, vorm. WOLF & WEISS, ZÜRICH I, BRANDSCHENKESTRASSE № 7.

A.-G. Alb. Buss & Co., Basel

Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau.

Abteilung: Brückenbau, Kesselschmiede, Mechanische Schlosserei.
————— Werkstätten in Basel. Pratteln und Mailand.

Oberlichte, eiserne Fenster und Tore, Rollwagengarnituren, Pressartikel etc.

Reparaturen. — Kostenberechnungen und Prospekte.

Bau-Eisen Rundeisen für Eisenbeton.

Auch in grösseren Partien sofort lieferbar zu billigsten Tagespreisen. Ab Lager Herzogenbuchsee auch zugeschnitten und fassoniert.

Träger in Normalprofil und Spezialträger.

Rollbahnmaterial.

Ed. Wüthrich & Co., Herzogenbuchsee.

Wartmann, Vallette & Co., Brugg und Genf

Brücken:

Eisenbahn- u. Strassenbrücken. Ueber- und Unterführungen.

Fabrikbau-Konstruktionen

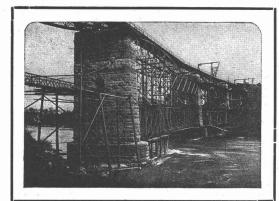
jeder Art, als Konstruktionen für Shed-, Sattel-, Holzzement-Dächer, Riegelwandfachwerk, Säulen u. Unterzüge, Oberlichter, Treppen, Weltblechbauten, Vordächer.

Kranen:

Laufkranen mit Stützen u. Bahn, Bockkranen, Aufzugstürme.

Gasbehälter, Reservoirs

genietete Röhren und eiserner Unterbau für schwimmende Badanstalten.



Hotels u. Warenhäuser.

Binder- und Säulenkonstruktionen über grosse Säle und für Umbauten.

Gittermaste

für elektr. Leitungen u. Bahnen, Bogenlampen, Seilbahnen.

Stauwehr-Anlagen. Schleusen. Aussichtstürme.

Grosses Materiallager und daher möglichst schnelle Lieferung.

Berlin 1907: Goldene Medaille und Ehrenpreis.



R. WOLF Magdeburg-Buckau.

Vertreter: W. Thiele, Zürich.

Fahrbare u. feststehende Sattdampf- u. Patent-

Heissdampf-Lokomobilen

bis zu 600 Pferdestärken.

Wirtschaftlichste Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart.

Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit, Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang.

Verwendung jeden Brennmaterials. Verwertung des Dampfes für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Gesamterzeugung: 600000 Pferdestärken

Marken — Muster
rfindungs - Patente
durch J. Aumund, Ingenieur,
ZÜRICH, Sonneggst. 74
— Telephon Nr. 2967. —

